

Textquelle:



Illustrierte Wochenzeitung für Garten und Heim

Obsttafel 302 – Paviots Aprikose, Paviots Marille

Geschichte: Paviots Marille ist eine jüngere, in voller Kraft stehende Sorte. Sie wurde im Jahre 1893 von Paviot in Lyon, Frankreich, erzogen und im Jahre 1899 von der französischen Gartenbaugesellschaft empfohlen.

Die **Frucht** ist groß bis sehr groß. Das Durchschnittsgewicht beträgt 62 Gramm. Die Frucht hat ein Durchschnittsvolumen von 61 cm³, ein spezifisches Gewicht von über 1. Die Form der Frucht ist hochoval, seitlich flachgedrückt, gegen den Stempel stärker abnehmend, etwas einseitig, hoch 48 mm, breit 38 mm, dick 46 mm. Die Fruchtnaht liegt in einer flachen Furche, die sich gegen den Stiel verbreitert, aber nicht vertieft, häufig mit Quernähten. Der Stempelpunkt liegt etwas furchenseitig und ist erhöht. Die Stielbucht weit, flachgespalten und faltig. Die Fruchtschale ist wollig, lichtgelb, einseitig, bis zur Hälfte bräunlich gerötet.

Das **Fruchtfleisch** ist mittelgelb, sehr fein, saftig, ohne Fasern. Der Geschmack ist gut, etwas säuerlich, aber genügend gewürzt.

Der **Stein** ist groß und dick, liegt stark hohl in der Frucht und löst sich sehr gut vom Fleische, wiegt 4,8 Gramm und nimmt mit 7,7 Prozent am Fruchtgewicht teil, ist dickbauchig. Die Hauptkante ist scharf, 3 mm über den Nebenkanten vorstehend.

Reift im dritten Viertel der Marillenzzeit, Ende Juli, ist eine sehr gute Tafel- und Konservenfrucht, die nicht mehlig wird, sich durch gute Gelierfähigkeit und befriedigende Transportfähigkeit auszeichnet.

Der **Baum** wächst kräftig, bildet schöne, dünnästige Kronen, ist nicht anspruchsvoll und ziemlich frostfest, dabei sehr fruchtbar. Das Blatt ist groß, rundlich, an der Basis etwas herzförmig, mit 10 bis 15 Grad in den Stiel einmündend, fein doppelspitz gezahnt. Der Blattstiel ist 45 mm lang, rötlich und mit 1 bis 2 Blattdrüsen besetzt. Die Blüte ist groß, die Blumenblätter weiß, die 30 Staubgefäße werden vom Stempel mit der Narbe überragt. Die Sorte blüht sehr spät und die Blüte dauert lange.

Paviots Marille gehört zu den größten, schönsten und besten Marillensorten. Verdient der späten Blüte und der guten Eigenschaften wegen die vollste Berücksichtigung bei der Anpflanzung im Hausgarten und im Erwerbsobstbau.

J. Löschnig
